

Experimente

Collegium generale

Münchenwiler Seminar im Frühjahrssemester 2022

Schloss Münchenwiler bei Murten

Freitag, 13. Mai 2022

13.30	Abfahrt mit Bus ab Universität Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4 nach Schloss Münchenwiler
14.30–14.45	Begrüssung
14.45–15.30	Experimentalsysteme – Experimentalkulturen Prof. em. Dr. Hans-Jörg Rheinberger, MPI für Wissenschaftsgeschichte, Berlin
15.30–16.15	Über das Gute im Menschen – ökonomische Experimente zu Kooperation Prof. Dr. Urs Fischbacher, Universität Konstanz und Thurgauer Wirtschaftsinstitut
16.15–16.45	Kaffeepause
16.45–18.15	Klimaphysik: Experimente zur Zu- kunft unter der Klimaerhitzung Prof. Dr. Thomas Stocker Physikalisches Institut, Universität Bern
18.15–19.00	Informelle Gespräche beim Apéro
19.00	Abendessen

Samstag, 14. Mai 2022

8.00	Frühstück
9.00–9.45	Menschliche Stammzellen: Spannung zwischen Hoffnung und Wirklichkeit Prof. Dr. Dr. Martin Müller, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Universität Bern
9.45–10.30	Den Körper lesen, um den Geist zu verstehen: Experimentieren mit nicht-sprachlichen Organismen Prof. Dr. Trix Cacchione, Entwicklungspsychologie, PH FHNW
10.30–11.00	Kaffeepause
11.00–11.45	A Matter of Life after Death: Experi- mental Systems of the Supernatural Bastiaan van Rijn, Institut für Religions- wissenschaft, Universität Bern
11.45–12.30	Reproduzierbarkeit und Replizier- barkeit – Die wissenschaftliche Methode auf dem Prüfstand Prof. Dr. Leonhard Held, Center for Reproducible Science, Universität Zürich
12.30–13.00	Diskussion und Zusammenfassung
13.00	Mittagessen
14.30	Rückfahrt

Das Seminar richtet sich an Angehörige des Lehrkörpers und des Mittelbaus der Universität Bern.

**Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis Mitte April:
www.collegiumgenerale.unibe.ch**

Collegium generale

Das Collegium generale der Universität Bern ist die älteste eigenständige interdisziplinäre Institution der Universität. Es hat die Aufgabe, den fächerübergreifenden Dialog und die inter- und transdisziplinäre Vernetzung innerhalb der Universität durch Veranstaltungen für Lehrende, Nachwuchsforschende und Studierende aller Fakultäten zu fördern. In Veröffentlichungen und allgemeinbildenden Veranstaltungen vermittelt das Collegium generale Beispiele dieser Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit.

Münchenwiler Seminar

Im Frühjahrssemester findet jeweils ein Wochenend-Seminar im Schloss Münchenwiler statt. Das Seminar dient der Weiterbildung und der Selbstreflexion der Universitätsangehörigen und bietet eine Plattform zur Entwicklung von inter- und transdisziplinären Fragestellungen und Kompetenzen in Lehre und Forschung.

Experimente

Spektakuläre Experimente gehören fraglos zu den Höhepunkten jeder Schilderung wissenschaftlichen Fortschritts. Zugleich bestimmen lange Versuchsreihen, die mitunter ohne konkreten Erkenntnisfortschritt enden, den wissenschaftlichen Alltag. Wissenschaftsgeschichtlich ist die experimentelle Praxis ein Forschungsfeld, das auch in der Philosophie und den Kulturwissenschaften zunehmend Beachtung findet. Sicherlich unterscheiden sich Experimente in den Wissenschaften wesentlich: Sie reichen vom konkreten physikalischen Experiment über komplexe Klimasimulationen bis hin zur Spieltheorie in der Wirtschaftsforschung oder medizinischen und

psychologischen Experimenten. Trotz dieser grossen Bandbreite werfen Experimente Fragen auf, die im Seminar anhand der erwähnten Beispiele fachübergreifend thematisiert und diskutiert werden sollen. Wie genau werden Experimente genutzt, um Hypothesen und Theorien zu überprüfen? Wie stehen die jeweiligen Wissenschaften zu Theorien, die nur schwer oder prinzipiell gar nicht experimentell überprüft werden können? Welcher Stellenwert kommt den Ergebnissen eines Experiments zu, wenn diese nicht identisch repliziert werden bzw. nicht reproduzierbar sind?

Programmkommission

Prof. Dr. Axel Franzen

Institut für Soziologie

Prof. Dr. Martin Frenz

Institut für Angewandte Physik

Prof. Dr. Jens Schlieter

Institut für Religionswissenschaft

Sara Bloch

Collegium generale